

Beschluss des Priesterrats vom 13. Juni 2022 zum Entwurf des Subteams „Regionalität“

1. Die Überlegungen zur Einrichtung von Regionen werden grundsätzlich begrüßt. Beim Zuschnitt der Regionen muss auf regionale Verschiedenheiten geachtet werden.
2. Die inhaltliche Ausrichtung auf Personen, die über bisherige Wege der Pastoral nicht erreicht werden, erscheint fraglich. Es ist nicht Aufgabe der Region, Menschen zu „erreichen“, sondern die Pfarreien, Einrichtungen und Verbände in ihrer Arbeit für die Menschen zu unterstützen.
3. Im Sinne des Subsidiaritätsprinzips (Leitlinie 5) geht es im Transformationsprogramm darum, die Eigenverantwortlichkeit der unteren Ebenen zu *stärken*. Die Pfarreien und Einrichtungen in den Regionen müssen daher mehr Personal- und Budgetverantwortung erhalten als dies aktuell der Fall ist. Daraus ergibt sich, dass die Pfarreien ihre personellen und finanziellen Ressourcen direkt erhalten. (Siehe Beschluss des Priesterrats vom 16. November 2021: „Die neuen Strukturen müssen die Pfarreien neuen Typs in ihrer gewachsenen Verantwortung stärken.“)
4. Eine stärkere Vernetzung und Kooperation innerhalb der Regionen erscheint wünschenswert. Um das zu erreichen, müssen Standards einer verbindlichen Zusammenarbeit der Pfarreien und Einrichtungen in der Region nach den Vorgaben des Regionalrats entwickelt werden. In diesem Rahmen übt die Regionalleitung ihre Leitungsverantwortung aus und benötigt dazu keine unmittelbare Dienst- und Fachaufsicht für die Pfarrer.
5. Die Regionen im Bistum können bedarfsorientiert mit unterschiedlichen Kompetenzen ausgestattet sein. (Siehe Beschluss des Priesterrats vom 16. November 2021: „Für die sehr unterschiedlichen Situationen in der Fläche des Bistums kann es auch verschiedene Lösungen geben. So erscheint es geraten, zumindest in den Großstadtbezirken die Stadtkirche mit ihren regionalen Strukturen zu erhalten. Für andere Teile des Bistums sollten bedarfsorientierte Lösungen gefunden werden“).

Abstimmung:

16 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

keine Enthaltungen